

# **OPOLE**

NEUE LEERGEHÄUSE FÜR STATIONÄRE UND MOBILE SCHALTGERÄTEKOMBINATIONEN

#### **OPOLE**





Original Bedienungsanleitung OPOLE: 09/2021

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt.

Der Inhalt dieses Dokumentes ist Eigentum der PCE Polska Sp. z o.o. und darf weder ganz noch teilweise vervielfältigt werden. Die Vervielfältigung ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung des Rechtsinhabers ist untersagt.

Änderungen im Sinne der technischen Weiterentwicklung sind vorbehalten. Angaben erfolgen ohne Gewähr

#### **OPOLE**



### Leergehäuse für stationäre und mobile Schaltgerätekombinationen

### **Inhaltsverzeichnis**

1.	Allgemeine Informationen	5
1.1	Verwendung dieser Bedienungsanleitung	5
1.2	Zielgruppe	5
1.3	Verantwortung des Herstellers der Schaltgerätekombination	5
1.4	Haftungsbeschränkung	5
2.	Sicherheitsinformation	6
2.1	Arten der Sicherheitshinweise	6
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.4	Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	7
3.	Konformität	8
3.1	Richtlinien	8
3.2	Normen	8
3.3	Typenetikett	8
4.	Technische Daten	9
4.1	Isolierstoff OPOLE-Leergehäuse	10
4.2	Schutzarten	10
4.3	Besondere Betriebsbedingungen	10
4.4	Chemikalienverträglichkeit	11
5.	Produktübersicht	12
5.1	Produktbeschreibung.	12
5.2	Modellübersicht	13
5.3	Maßskizze- 9092110 und 9091110	14
5.4	Maßskizze- 9092111 und 9091111	15
6.	Lieferumfang	16
7.	Montageanleitung	19
7.1	Öffnungen für Kabelverschraubungen bohren	19
7.2	OPOLE-Leergehäuse an der Wand montieren	19
7.3	Scharnierbänder montieren	21
7.4	Gehäuseoberteil und Gehäuseunterteil festschrauben	21
7.5	CEE Anbausteckdose montieren (optional)	22
7.6	230V Schutzkontaktsteckdose montieren (optional)	22
8.	Bedienung	23
8.1	Klappfenster öffnen	23
8.2	Klappfenster schließen	23
8.3	Zusätzliche Befestigungsmöglichkeiten (Montage)	24





### Leergehäuse für stationäre und mobile Schaltgerätekombinationen

9.	Demontage und Entsorgung	. 25
10.	Zubehör (optional)	. 26

#### **OPOLE**





### 1. Allgemeine Informationen

### 1.1 Verwendung dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet erforderliche Informationen für die sachgerechte Montage und Bedienung des OPOLE-Leergehäuses in allen Lebenszyklusphasen. Die sicherheitstechnischen Informationen gewährleisten den sicheren und effizienten Umgang mit dem OPOLE-Leergehäuse für Mensch und Umwelt. Die Bedienungsanleitung ist ein Bestandteil vom OPOLE-Leergehäuse und muss vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig gelesen und verstanden werden. Die Bedienungsanleitung muss von allen Fachkräften gelesen und verstanden werden, die mit der Vorfertigung, dem Betrieb und allen Arbeiten im Zusammenhang mit dem OPOLE-Leergehäuse verbunden sind.

### 1.2 Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die elektrotechnischen Fachkräfte des Herstellers der Schaltgerätekombination.

### 1.3 Verantwortung des Herstellers der Schaltgerätekombination



Die folgenden Angaben sind für den Hersteller der Schaltgerätekombination verbindlich.

Es liegt in alleiniger Verantwortung des Herstellers der Schaltgerätekombination:

- Nur elektrotechnische Fachkräfte mit Arbeiten am OPOLE-Leergehäuse beauftragen. Für ausreichende Schulungen und Anweisungen sorgen.
- > Erforderliche Dokumente für elektrotechnische Fachkräfte bereitstellen.
- Funktionsfähige und persönliche Schutzausrüstung bereitstellen.
- Die länderspezifischen Richtlinien, Sicherheitsverordnungen und zutreffenden Produktnormen einhalten. Alle darin beschriebenen Verfahren und Prüfungen durchführen.
- > Den Potenzialausgleich und Schutzleitereinbindung der eingebauten Schaltgeräte ordnungsgemäß durchführen.
- Auf die bestimmungsgemäße Verwendung der Einbaukomponenten, notwendige Prüfungen und Dokumentationen achten.



Zwecks des besseren Verständnisses wird in der Bedienungsanleitung der Hersteller der Schaltgerätekombination als Hersteller bezeichnet.

### 1.4 Haftungsbeschränkung

Firma PCE Polska Sp. z o.o. übernimmt keine Haftung für entstandene Schäden durch:

- Missachtung dieser Bedienungsanleitung..
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.
- > Einsatz von nicht qualifiziertem Personal bei Arbeiten am Gehäuse.
- Einsatz nicht geprüfter Komponenten von Drittanbietern.

#### **OPOLE**



Leergehäuse für stationäre und mobile Schaltgerätekombinationen

#### 2. Sicherheitsinformation

#### 2.1 Arten der Sicherheitshinweise



#### **GEFAHR**

Bezeichnet unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwere Verletzungen die Folge.



#### **WARNUNG**

Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwere Verletzungen die Folge sein.



#### **VORSICHT**

Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte Verletzungen die Folge sein.

#### **HINWEIS**

Hinweis auf eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann das Betriebsmittel oder etwas in der Umgebung beschädigt werden.



Kennzeichnet wichtige Informationen.

### 2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



#### **WARNUNG**

#### Stromschlaggefahr durch unter Spannung stehende Betriebsmittel!

Vor Beginn aller Arbeiten folgende Sicherheitsschritte vornehmen:

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschaltung sichern
- Die Spannungsfreiheit an abgeschalteten elektrischen Geräten und Installationen prüfen.
- Stromlose elektrische Geräte und Anlagen erden.
- Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken

#### **OPOLE**







#### **WARNUNG**

#### Stromschlaggefahr durch ein beschädigtes OPOLE-Leergehäuse!

Durch Beschädigung des OPOLE-Leergehäuses ist die ursprüngliche Schutzart nicht mehr gegeben.

- Bei Beschädigungen des OPOLE-Leergehäuses die Schaltgerätekombination sofort außer Betrieb nehmen
- Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden



#### **WARNUNG**

#### Verletzungsgefahr durch nicht bestimmungsgemäßen Einsatz in explosionsfähiger Atmosphäre!

OPOLE-Leergehäuse ist für die Verwendung in explosionsfähiger Atmosphäre nicht ausgelegt

Bestimmungsgemäße Verwendung des OPOLE-Leergehäuses beachten

#### **HINWEIS**

Um Funktion und Sicherheit des OPOLE-Leergehäuses zu gewährleisten, ist empfehlenswert, die Komponente und das Zubehör von der Firma PCE Polska Sp. z o.o. zu verwenden



OPOLE-Leergehäuse darf nur durch die elektrotechnischen Fachkräfte weiterverarbeitet werden.



Geeignete und funktionsfähige persönliche Schutzausrüstung bei allen Arbeiten verwenden.

### 2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

OPOLE-Leergehäuse ist geeignet für:

- > Einbau von Schutz- und Steuergeräten, sowie Steckvorrichtungen
- Herstellung von Niederspannungs- und Schaltgerätekombinationen nach z.B. Norm-Reihe IEC/EN 61439
- > Einsatz in den definierten Betriebsbedienungen und vorgegebenen Grenzwerten. Siehe Kapitel "Technische Daten"



Alle Vorgaben zur Montage des OPOLE-Leergehäuses und der Betriebsmittel sind einzuhalten. Siehe das Kapitel "Montage".

### 2.4 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Bei einer Verwendung außerhalb der vorgegebenen Grenzen oder bei einer Handhabung, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist, können die Sicherheit und die Eigenschaften des Produktes beeinträchtigt werden.



Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus entstandene Schäden für Mensch, Umwelt und mögliche Sachschäden haftet Firma PCE Polska Sp. z o.o. nicht

#### **HINWEIS**

OPOLE-Leergehäuse ist für die Verwendung in explosionsfähiger Atmosphäre nicht geeignet.

#### **OPOLE**





### 3. Konformität

#### 3.1 Richtlinien

OPOLE-Leergehäuse stimmt mit den Anforderungen der folgenden Europäischen Richtlinien überein:

- > Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- > RoHS 2011/65/EU und 2015/863/EU

#### 3.2 Normen

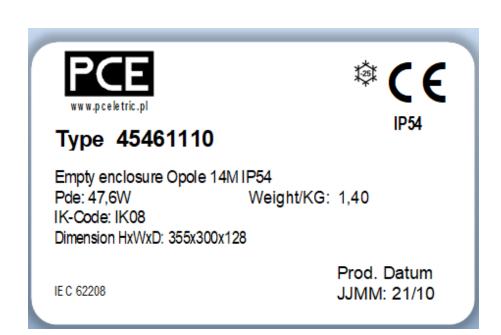
OPOLE-Leergehäuse erfüllt die Anforderungen der Norm IEC/EN 62208.

### 3.3 Typenetikett

Das Typenetikett befindet sich im Inneren des OPOLE-Leergehäuses. Das Typenetikett hat folgende Angaben, wie auf dem Bild unten.



Das ist ein Beispiel und kann von der gelieferten Variante abweichen. Die korrekten Angaben sind am Typenetikett jedes einzelnen OPOLE-Leergehäuses abgebildet.



#### **OPOLE**





### 4. Technische Daten

Außenabmessungen	MITTRAGEGRIFF	OHNETRAGEGRIFF		
Höhe (mm)	405	355		
Breite (mm)	300	300		
Tiefe (mm)	128	128		
Innenabmessungen - geschützter Raum				
Höhe (mm)	345	345		
Breite (mm)	292	292		
Tiefe (mm)	95	95		

	LEERGEHÄUSE OFFEN		LEERGEHÄUSE GESCHLOSSEN	
	MIT OHNE TRAGEGRIFF TRAGEGRIFF		MIT TRAGEGRIFF	OHNE TRAGEGRIFF
Tragfähigkeit (max.kg)	8	8	8	8
Gewicht (kg)	1,4	1,5	1,4	1,5
Verlustleistungsabgabevermögen (Pde)	47,6	47,6	47,6	47,6

Umgebungstemperatur	-25°C bis +40°C
Transport- und Lagertemperaturen	-25°C do +55°C / kurzzeitig (24h) bis +70°C
Luftfeuchtigkeit bei Innenraumaufstellung	Max. 50% bei max. Umgebungstemperatur von +40°C
Luftfeuchtigkeit Freiluft	Vorübergehend 90% bei max. Umgebungstemperatur von +20°C
IP-Schutzart	IP54
IK-Schutzart	IK08
Verschmutzungsgrad	3
Bemessungsisolationsspannung	690V
Maximale Einbauhöhe ü. d. M.	2000m
Glühdrahtfestigkeit nach IEC/EN 60695-2-11	650 °C



Die angeführten technischen Daten gelten nur für die bestimmungsgemäße Verwendung des Die angerunten Composition OPOLE-Leergehäuses.

#### **OPOLE**





### 4.1 OPOLE-Leergehäuse - Isolierstoff

OPOLE-Leergehäuse ist aus isolierendem Material ABS (ACRYL-BUTADIEN-STYROL) hergestellt. Das Klappfenster ist aus PC (POLYCARBONAT) hergestellt

#### 4.2 Schutzarten

#### **IP-Schutzart**

OPOLE-Leergehäuse hat bei geschlossenem Klappfenster eine IP-Schutzart von IP54

#### **IK-Schutzart**

OPOLE-Leergehäuse hat eine IK- Schutzart von IK08. Das entspricht einer Schlagenergie von 5J. IK-Schutzart wurde bei-25°C geprüft

### 4.3 Besondere Betriebsbedingungen

#### **HINWEIS**

Beschädigung der Dichtung möglich!

Beim Einsatz bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt können die Dichtungen am Gehäuseoberteil bzw. am Klappfenster festfrieren. Bei unvorsichtigem Öffnen kann es zu Beschädigungen der Dichtung kommen.

- Klappfenster vorsichtig öffnen
- OPOLE-Leergehäuse mit den beschädigten Dichtungen austauschen

#### **HINWEIS**

Beschädigung der Komponenten durch Kondenswasserbildung möglich!

Bei den Installationen im Freien, im Umfeld mit schwankender Temperatur oder hoher Feuchtigkeit kann sich das Kondenswasser im Inneren des OPOLE-Leergehäuses bilden. Um das zu verhindern:

- OPOLE-Leergehäuse mit entsprechenden Vorkehrungen zum Belüften versehen
- Bei der Auswahl der Maßnahmen muss der Hersteller die erforderliche Schutzart berücksichtigen





### 4.4 Chemikalienverträglichkeit

OPOLE-Leergehäuse besteht aus ABS, das Klappfenster aus PC.

Die Angaben der Beständigkeit gelten bei Raumtemperatur und können bei anderer Temperatur zu unterschiedlicher Beständigkeit führen.



Die unten genannten Angaben sind ohne Gewähr und befreien nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen, um die konkrete Eignung der Produkte für den beabsichtigten Einsatz festzustellen

Chemikalien	Konzentration	Bestän PC	digkeit ABS
Aceton		-	-
Aldehyde		-	0 /-
Alkohole		0	+/0
Ameisensäure	4-5%	-	+
Amine		-	+
Ammoniak	5%	-	+
anorganische Salze		+/0	+
Benzin		0 /-	0 /-
Benzol		-	-
Chlor		0	-
Essigsäure	5%	+	+
Ester		0	-
Ethylether		-	-
Fette		+	+
Flusssäure		X	+
Formaldehyd	5%	-	+
Glykol		0	X
Glycerin		0	+
Ketone		-	-
Kraftstoffe		0	+
Methan		+	+
Mineralöle		+	+
Natriumhydroxid	10%	-	+
Natronlauge	2-8%	-	+
Nitrobenzol		-	X
Öle		+	+
Propanol		+	+
Salpetersäure	2%	+	-
Salzsäure	2%	0	0
Schwefelsäure	50%	+	+
Wasser, Seewasser, kalt		+	+
Wasser, heiß		0	+
Wasserstoffperoxid		+	+
Zitronensäure	10%	+	+

<sup>+</sup> beständig

o bedingt beständig

<sup>-</sup> unbeständig

#### **OPOLE**

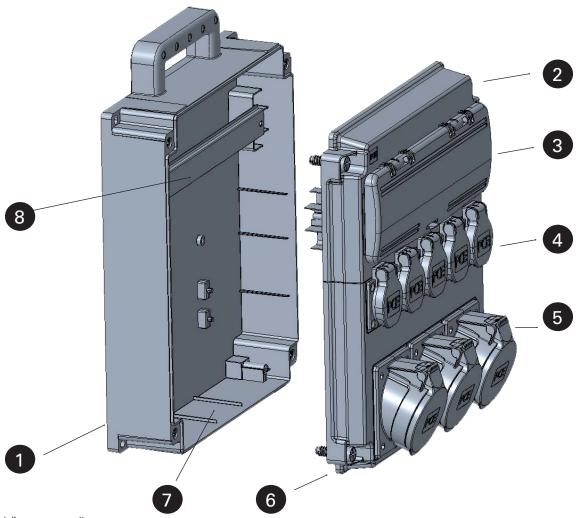




### 5. Produktübersicht

#### 5.1 Produktbeschreibung

OPOLE-Leergehäuse ist ein Verteilergehäuse aus dem ABS- Isolierstoff, mit einem das Klappfenster aus PC. OPOLE-Leergehäuse besteht aus Gehäuseunterteil und Gehäuseoberteil. Das Gehäuseoberteil ist mit einem Klappfenster mit Schnappverriegelung ausgerüstet. Unter dem Klappfenster befindet sich der Einbaubereich für Installationsschaltgeräte auf einer Tragschiene. Die Tragschiene wird mit dem für die Montage notwendigen Zubehör geliefert. Es ist möglich die Schiene im oberen oder unteren Teil des Gehäuses zu installieren.



- 1. Gehäuseunterteil
- 2. Gehäuseoberteil
- 3. Klappfenster mit Schnappverriegelung und Absperrvorrichtung
- 4. Montierte 230V Schutzkontaktsteckdose (optional)
- 5. Montierte CEE 400V Anbausteckdose (optional)
- 6. Gehäuseschraube aus Kunststoff (x4)
- 7. Bohrmarkierung für Kabelverschraubungen
- 8. Tragschiene TH35-7,5

Das Angebot umfasst verschiedene Ausführungen des Gehäuseoberteils- geschlossen (ohne Befestigungsöffnungen), geöffnet (mit vorbereiteten Befestigungsöffnungen für 230V- Schutzkontaktsteckdosen und CEE 400V- Anbausteckdosen), sowie verschiedene Ausführungen des Gehäuseunterteils (mit oder ohne ein Tragegriff).





### 5.2 Modellübersicht





#### LEERGEHÄUSE GESCHLOSSEN MITTRAGEGRIFF

LEERGEHÄUSE GESCHLOSSEN OHNETRAGEGRIFF

max. Teilungseinheiten	14M	14M
Befestigungsöffnungen für Anbausteckdosen	-	-
Katalognummer	9092110	9091110





#### LEERGEHÄUSE OFFEN MITTRAGEGRIFF

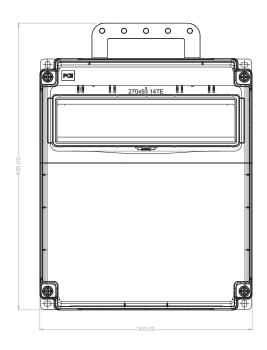
#### LEERGEHÄUSE OFFEN OHNETRAGEGRIFF

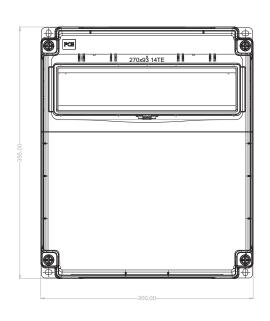
max. Teilungseinheiten	14M	14M
Befestigungsöffnungen für Anbausteckdosen	5-SSD, 3-CEE	5-SSD, 3-CEE
Katalognummer	9092111	9091111



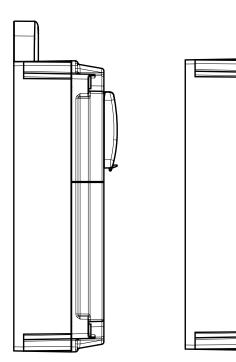
### 5.3 Maßskizze- 9092110 und 9091110

**Ansicht vorne** 

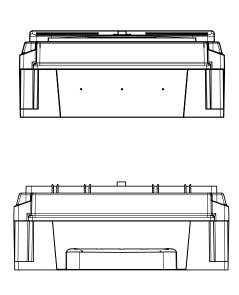




Ansicht seitlich



Ansicht oben

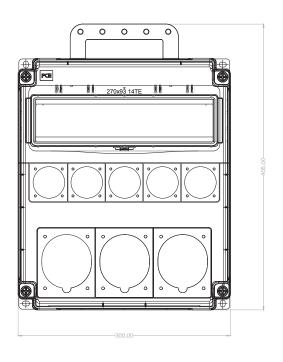


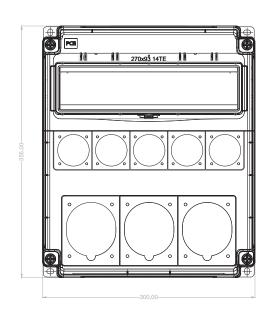




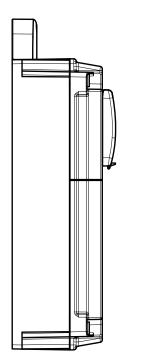
### 5.4 Maßskizze 9092111 und 9091111

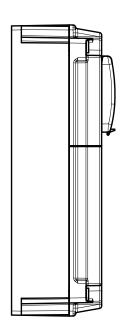
**Ansicht vorne** 



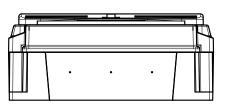


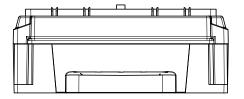
Ansicht seitlich





**Ansicht oben** 





#### **OPOLE**



# PCE

### 6. Lieferumfang

OPO	OPOLE 9092110		
1.1	Gehäuseunterteil mit Tragegriff	1	
2.1	Gehäuseoberteil, ohne Befestigungsöffnungen, mit eingebautem Klappfenster	1	
3	Kurzanleitung	1	
4	Gehäuseschraube aus Kunststoff (x4)	4	
5	Tragschiene TH35x7,5 285mm	1	
6	Scharnierband (x2)	2	
7	Schraube 4x35 / 15 (x2) für Tragschiene TH35x7,5 (Montage oben am Gehäuse)	2	
8	Schraube DIN 7981 CH 3,9x25mm (x2) für Tragschiene TH35x7,5 (Bodenmontage)	2	
9	Schraube DIN 7983 3,9x13 A2 (x4)	4	

1.1



2.1



OP	OLE 9092111	Menge
1.2	Gehäuseunterteil mit Tragegriff	1
2.2	Gehäuseoberteil, mit Befestigungsöffnungen, mit eingebautem Klappfenster	1
3	Kurzanleitung	1
4	Gehäuseschraube aus Kunststoff (x4)	4
5	Tragschiene TH35x7,5 285mm	1
6	Scharnierband (x2)	2
7	Schraube 4x35 / 15 (x2) für Tragschiene TH35x7,5 (Montage oben am Gehäuse)	2
8	Schraube DIN 7981 CH 3,9x25mm (x2) für Tragschiene TH35x7,5 (Bodenmontage)	2
9	Schraube DIN 7983 3 9x13 A2 (x4)	4

1.2



2.2



#### **OPOLE**





**OPOLE 9091110** Menge 1.3 Gehäuseunterteil ohne Tragegriff Gehäuseoberteil, ohne Befestigungsöffnungen, mit eingebautem Klappfenster 3 Kurzanleitung 1 4 Gehäuseschraube aus Kunststoff (x4) 4 5 Tragschiene TH35x7,5 285mm 1 6 Scharnierband (x2) 2 7 Schraube 4x35 / 15 (x2) für Tragschiene TH35x7,5 (Montage oben am Gehäuse) 2 8 Schraube für TH35x7,5 Schiene (Bodenmontage) DIN 7981 CH 3,9x25mm (x2) 2 Schraube DIN 7983 3,9x13 A2 (x4) 4

1.3

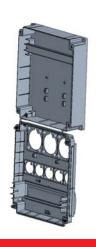


2.3



OP	OLE 9091111	Menge
1.4	Gehäuseunterteil ohne Tragegriff	1
2.4	Gehäuseoberteil, mit Befestigungsöffnungen, mit eingebautem Klappfenster	1
3	Kurzanleitung	1
4	Gehäuseschraube aus Kunststoff (x4)	4
5	TragschieneTH35x7,5 285mm	1
6	Scharnierband (x2)	2
7	Schraube 4x35 / 15 (x2) für Tragschiene TH35x7,5 (Montage oben am Gehäuse)	2
8	Schraube DIN 7981 CH 3,9x25mm (x2) für Tragschiene TH35x7,5 (Bodenmontage)	2
9	Schraube DIN 7983 3,9x13 A2 (x4)	4

1.4



2.4



#### **OPOLE**





#### Zubehör:



#### **OPOLE**



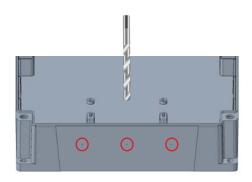


### 7. Installationsanleitung



Die empfohlene Montageabfolge beschreibt den Zusammenbau des OPOLE-Leergehäuses ohne elektrische Installation am Beispiel des Modells 9091111.

### 7.1 Öffnungen für Kabelverschraubungen bohren



> Öffnungen für Kabelverschraubungen an den dafür vorgesehen Stellen mit einem Bohrer aufbohren.

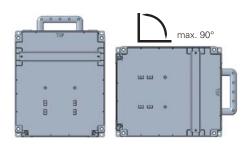
#### **HINWEIS**

Öffnungen für Kabelverschraubungen sind nicht zum Ausbrechen geeignet. Einbauhinweise für die Kabelverschraubungen der entsprechenden Hersteller beachten.

### 7.2 OPOLE-Leergehäuse an der Wand montieren



Die zulässigen Gebrauchslagen des Gehäuses sind einzuhalten, damit die erforderliche Schutzart gewährleistet ist.

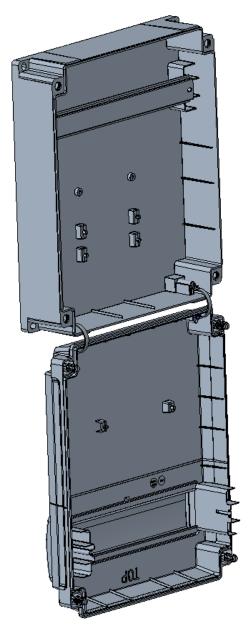


- > Schutzart IP44 und IP44/54-Wandbefestigung vertikal.
- Kennzeichnung "TOP" oben-Wandbefestigung.
- Kennzeichnung "TOP" seitlich, der Winkel max. 90° (Siehe Bild).
- Tragschiene TH35x7,5 mit den geeigneten Schrauben festschrauben.
- Montage der Tragschiene TH35x7,5 im Gehäuse oberteil (Schrauben 4x35 / 15).

#### **OPOLE**





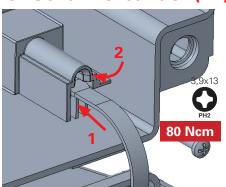


- > Gehäuseunterteil an der ebenen Wand vertikal platzieren.
- > Gehäuseunterteil an die Wand mit den geeigneten Schrauben festschrauben.
- > Dabei achten, dass die Kennzeichnung TOP oben positioniert ist.

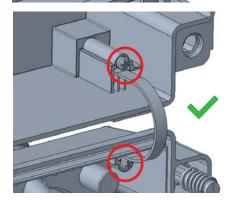




### 7.3 Scharnierbänder (x2) montieren

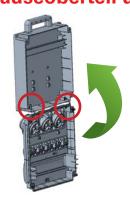


> Scharnierbänder jeweils an der Unterseite des Gehäuseunterteils und Gehäuseoberteils einstecken



> Die beiden Scharnierbänder sind montiert

### 7.4 Gehäuseoberteil und Gehäuseunterteil festschrauben.



- > Gehäuseoberteil und Gehäuseunterteil zusammenklappen
- > Gehäuseoberteil mit Gehäuseunterteil festschrauben



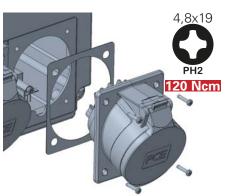
#### **HINWEIS**

PH2 oder Schlitzschraubendreher mit Klingelbreite **8-13 mm** verwenden. Maximalen Anzugsdrehmoment beachten.

Keinen Akkuschrauber verwenden.

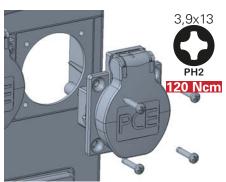


### 7.5 CEE 400V Anbausteckdose montieren (optional)



➤ Anbausteckdose CEE (80x97) und die Dichtung mit Schrauben DIN 7981 CH 4,8x19 festschrauben

### 7.6 Schutzkontaktsteckdose 230V montieren (optional)

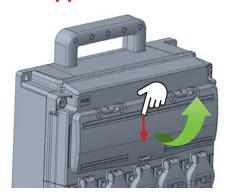


> Schutzkontaktsteckdose 230V mit Schrauben DIN 7983 CH 3,9x13 festschrauben



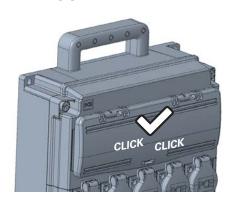
### 8. Bedienung

### 8.1 Klappfenster öffnen



> Zum Öffnen des Klappfensters ist die Verriegelung nach unten zu drücken.

### 8.2 Klappfenster schließen.



▶ Beim Schließen des Klappfensters muss die Verriegelung vollständig einrasten ("CLICK"-Geräusch).

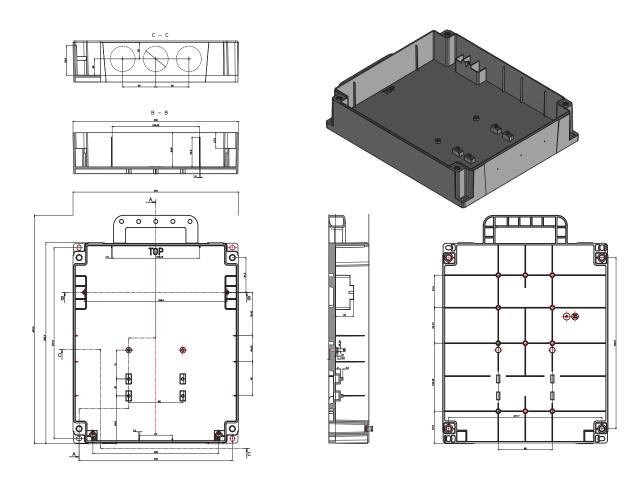


Schutzart des OPOLE-Leergehäuses ist nur bei vollständig geschlossenem Klappfenster gewährleistet



### 8.3 Zusätzliche Befestigungsmöglichkeiten

Im Gehäuseunterteil befinden sich Befestigungsmöglichkeiten zum Bestücken mit Zubehör.



#### ○ Schraubdome

Schraubenbohrungen Ø 4mm Lochtiefe 14mm

#### ○ Steckzapfen

Für Vario Connector Klemmleistensystem (siehe Kapitel- Zubehör)

#### **OPOLE**





### 9. Demontage und Entsorgung

### $\Lambda$

#### WARNUNG

### Verletzungsgefahr durch nicht ordnungsgemäße Außerbetriebnahme und Demontage! Stromschlaggefahr durch unter Spannung stehende Betriebsmittel!!!

Vor Beginn aller Arbeiten folgende Sicherheitsschritte vornehmen:

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschaltung sichern
- Die Spannungsfreiheit an abgeschalteten elektrischen Geräten und Installationen prüfen.
- Stromlose elektrische Geräte und Anlagen erden.
- Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken.

Am Ende vom Lebenszyklus muss das OPOLE-Leergehäuse einer ordnungsgemäßen Entsorgung oder Wertstoffverwertung zugeführt werden.

Dabei müssen die gültigen nationalen gesetzlichen Regelungen und Bestimmungen des Verwenderlandes eingehalten werden.

Um den Recyclingprozess zu vereinfachen sind die Kunststoffteile des OPOLE-Leergehäuses mit dem jeweiligen Materialkennzeichen versehen (z.B. >ABS<).



Gehäuseschrauben bestehen aus dem gleichen Material wie Gehäuseoberteil und Gehäuseunterteil

#### **OPOLE**



### 10. Zubehör (optional)



### CEE Anbausteckdose schräg IP44/54

mit Schraubklemmen, Kontakte Messing, Flansch 80x97mm

		VPE	Art. Nr.
230V~	16A 3-polig 6h	10	413-6f8
400V~	16A 4-polig 6h	10	414-6f8
400V~	16A 5-polig 6h	10	415-6

		VPE	Art. Nr.
230V~	32A 3-polig 6h	10	423-6
400V~	32A 4-polig 6h	10	424-6
400V~	32A 5-polig 6h	10	425-6



### **CEE Anbausteckdose schräg IP67**

mit Schraubklemmen, Kontakte Messing, Flansch 80x97mm

		VPE	Art. Nr.
230V~	16A 3-polig 6h	10	4132-6f8
400V~	16A 4-polig 6h	10	4142-6f8
400V~	16A 5-polig 6h	10	4152-6f78

230V~	32A 3-polig 6h	10	4232-6f78
400V~	32A 4-polig 6h	10	4242-6f78
400V~	32A 5-polig 6h	10	4252-6f78

Art. Nr.



### Schutzkontakt Anbausteckdose IP54 (SSD) PLUS

Flansch 50x50mm

rückwärtiger Anschluss	VPE	Art. Nr.
Österr./deut. System	100	1050-0b
Franz./belg. System	100	1040-0b

seitlicher Anschluss	VPE	Art. Nr.
Österr./deut. System	100	1050-0bs
Franz./belg. System	100	1040-0bs



### Schutzkontakt Anbausteckdose IP54 (SSD) S-NOVA®

Flansch 50x50mm

rückwärtiger Anschluss	VPE	Art. Nr.
Österr./deut. System	100	105-0b
Franz./belg. System	100	104-0b

seitlicher Anschluss	VPE	Art. Nr.
Österr./deut. System	100	105-0bs
Franz./belg. System	100	104-0bs



#### **Datenanbaudose IP54**

Flansch 50x50mm	VPE	Art. Nr.
Inkl. 2x CAT 6 <sub>A</sub> RJ45 Modul	1	12k452-0e
Datenanbaudose leer mit 1 Öffnung	1	11om-0e
Einbaumodul CAT 6 <sub>A</sub> RJ45 Modul	1	093617
Einbaumodul USB 2.0 A / USB 2.0 A	1	086317



(i)

Weiteres Zubehör und technische Daten sind im PCE-Produktkatalog angeführt: www.pce.pl

#### OPOLE





#### **Vario Connector**

#### variables Klemmleistensystem

als Anschluss- und Zwischenklemme anwendbar

		VPE
1	Vario Connector 2x9p Art. Nr. 667119-2/9	200
2	Vario Connector 5x3p Art. Nr. 667119-5/3	200









### Kabelverschraubungen IP66/68 Kunststoff, Farbe lichtgrau (RAL7035)

Größe	Gewindelänge (mm)	Kabel-Ø (mm)	Schlüssel- weite (mm)	VPE (MOQ)	Art. Nr.
M20x1,5	9	6-12	24	100	M-20
M25x1,5	10	13-18	33	50	M-25
M32x1,5	11	16-21	42	25	M-32



### Blindverschraubungen IP54 Kunststoff, Farbe lichtgrau (RAL7035)

Größe	Gewindelänge (mm)		VPE (MOQ)	Art. Nr.
M25x1,5	9		100	M-20 ZAŚL.
M32x1,5	10,5		100	M-25 ZAŚL.
M40x1,5	10,5		100	M-32 ZAŚL.



### Gegemutter grau

Größe	Höhe (mm)		VPE (MOQ)	Art. Nr.
M20x1,5	6		100	M-20 NAKR.
M25x1,5	6,5		100	M-25 NAKR.
M32x1,5	8		100	M-32 NAKR.



### **Dichtring Anschlussgewinde** Gummi schwarz

Größe	Höhe (mm)	Ø außen (mm)	VP (MC	- Δrt Nr	:
M20	5,5	27	10	M-20 US	ZCZ.
M25	5,5	33	5	0 <b>M-25 US</b>	ZCZ.
M32	8	42	2	5 <b>M-32 US</b>	ZCZ.



## Bedienungsanleitung DE OPOLE



Leergehäuse für stationäre und mobile Schaltgerätekombinationen

### Abdeckskschiene Art. Nr. 2119100

Abdeckschiene für 6 Teilungseinheiten





### PCE Polska Sp. z o. o.

ul. Podwalna 8A 58-200 Dzierżoniów POLSKA

TEL. +48 74 831 76 00 FAX +48 74 831 17 00

pce@pce.pl

